



Gegenseitige Vereinbarung zur Hausaufgabenbetreuung in der OGS

Allgemeine Information:

- Die Kinder der OGS nehmen von montags bis donnerstags im Zeitraum von 13:30 Uhr bis 14:30 Uhr an der Hausaufgabenbetreuung teil. Diese findet in jahrgangsbezogenen Gruppen unter Aufsicht des Betreuungspersonals und einer Lehrkraft statt. Den Kindern steht hier ausreichend Zeit und Ruhe zur Verfügung.
- Freitags ist für alle Kinder „hausaufgabenfrei“. Dieser Tag dient als Übungstag für zu Hause, Aufgaben können dann nochmal individuell geübt und vertieft werden (z. B. Einmaleinstraining, Lesen usw.).
- Ziel der Hausaufgabenbetreuung ist, dass die Kinder lernen, ihre Aufgaben eigenverantwortlich und selbstständig zu erledigen. Dabei handelt es sich um einen Entwicklungsprozess. Bei Bedarf erhalten die Kinder natürlich die entsprechende Hilfestellung. Voraussetzung für ein gutes Gelingen ist, dass die Kinder dem Unterricht am Vormittag aufmerksam folgen.
- Die Hausaufgaben werden nicht immer für alle Kinder einer Lerngruppe gleich sein, da sie sich am Lernstand des einzelnen Kindes orientieren und unterschiedliche Fähigkeiten und Fertigkeiten berücksichtigen. Es gilt: Nur die Aufgaben werden erledigt, die im Hausaufgabenheft bzw. an der Tafel stehen. Es ist also von Bedeutung, dass die Kinder die Aufgaben notieren.

Das leistet die Hausaufgabenbetreuung:

- Wir sorgen dafür, dass die Kinder in einer ruhigen Atmosphäre pünktlich mit ihren Aufgaben beginnen können. Damit jedes Kind eigenständig anfangen kann, wird zu Beginn nochmal kurz besprochen, was zu tun ist und welches Material benötigt wird.
- Wir machen auf eine ordentliche und ansprechende Arbeitsweise aufmerksam.
- Wir geben den Kindern vereinzelt Hilfestellungen, wenn sie selbst nicht mehr weiterkommen und sie es zunächst selbstständig versucht haben.
- Wir machen auf kleinere Fehler aufmerksam.
- Wir kontrollieren die Hausaufgaben auf Vollständigkeit und haken die Hausaufgaben mit entsprechendem Kürzel der Aufsichtsperson ab.
- Wir geben eine Rückmeldung im Hausaufgabenheft,
 - a) ob zu Hause noch etwas erledigt werden muss (Nur, falls das Kind durch fehlende Konzentration und Arbeitshaltung nicht fertig geworden ist.).
 - b) falls zu große Schwierigkeiten vorlagen und der Stoff nochmal zu Hause durchgegangen werden sollte.
 - c) dass das Kind konzentriert gearbeitet hat aber nicht fertig geworden ist (In diesem Fall muss nichts nachgearbeitet werden).
- Die Hausaufgabenbetreuung steht im engen Austausch mit den Klassenleitungen, sodass Probleme einzelner Kinder kommuniziert werden und so ggf. weitere Differenzierungen veranlasst werden können.

Das leistet die Hausaufgabenbetreuung nicht:

- Die Hausaufgabenzeit kann keine Nachhilfezeit für einzelne Kinder sein. Grundlegende Inhalte, die im Unterricht beigebracht werden, können hier nicht erklärt oder beigebracht werden.
- Wir fördern eigenständiges Arbeiten, deshalb werden wir den Kindern nicht jeden einzelnen Arbeitsschritt vorsagen, Aufgabenstellungen nach vorangegangener Klärung vorlesen oder alles detailliert nochmal erklären.
- Wir können nicht jede Hausaufgabe der einzelnen Kinder vollständig auf Richtigkeit kontrollieren und korrigieren. Kleinere Fehler dürfen gemacht werden, wenn das Prinzip verstanden wurde. Bei Bedarf werden typische Fehlerstrukturen im Unterricht besprochen. Sollten häufig zahlreiche Fehler vorkommen, könnte dies ein Anzeichen dafür sein, dass der Lerninhalt noch nicht ausreichend gefestigt ist oder andere Gründe vorliegen, denen nachgegangen werden muss. In diesem Fall erhalten Sie eine Rückmeldung in den entsprechenden Austauschheften und wir empfehlen Ihnen, Rücksprache mit der Klassenleitung zu halten.
- Wir können mit den Kindern nicht für Klassenarbeiten oder Lernstandtests üben oder für Referate trainieren.

Das ist Aufgabe der Eltern:

- Sie holen Ihr Kind bitte nicht während der Hausaufgabenzeit ab. Dies führt zu Unruhe und stört die Konzentration aller Kinder.
- Sie lassen sich die Hausaufgaben von Ihrem Kind zeigen und kontrollieren diese, um einen Überblick zu behalten. Die Hausaufgabenbetreuung entbindet Eltern nicht von der Pflicht, sich mit den schulischen Aufgaben der Kinder auseinanderzusetzen. Sie dürfen jederzeit Fragen und Rückmeldungen in das Hausaufgabenheft schreiben, damit eine gute Kommunikation zwischen Schule und Elternhaus gegeben ist. So können wir auf Schwierigkeiten rechtzeitig gemeinsam reagieren. Weisen Sie Ihr Kind bitte darauf hin, das Hausaufgabenheft in der Schule vorzulegen, sofern Sie eine Bemerkung für uns notiert haben.
- Sie unterstützen Ihr Kind beim Lernen für Klassenarbeiten, Lernstandtests, etc. Auch vertiefendes und wiederholendes Üben ist Aufgabe des Elternhauses und des Kindes selbst.
- Sie sprechen uns bei Problemen an. Nicht vollständig bearbeitete Hausaufgaben und zahlreiche Fehler sind meist ein Zeichen dafür, dass etwas nicht richtiggelaufen ist, z. B. in Bezug auf Verständnis, Konzentration, Fülle der Aufgaben usw. Das herauszufinden, benötigt Fingerspitzengefühl und Zusammenarbeit im Sinne Ihres Kindes. Darum ist es bedeutsam, dass Sie mit Ihrem Kind über die Hausaufgaben und über eventuell vorliegende Probleme sprechen und Sie dies den Lehrkräften rückmelden.

Wir freuen uns auf eine gute und produktive Zusammenarbeit.

Das Team der OGS Aue-Wingeshausen



Ich habe/ Wir haben die Grundsätze der Hausaufgabenbetreuung zur Kenntnis genommen.

Name des Kindes: _____

Unterschrift/ en des/ der Erziehungsberechtigten